

Die Zürcher Markthallenanlage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 51

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-758087>

Nutzungsbedingungen

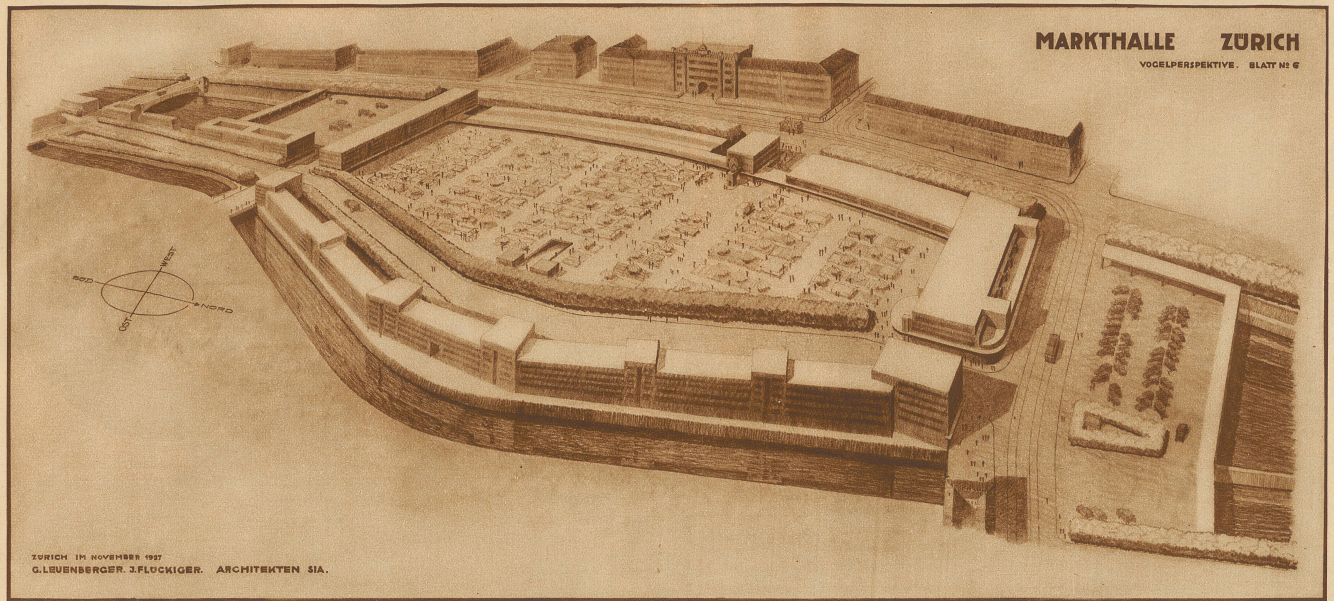
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DIE ZÜRCHER MARKTHALLENANLAGE

Im Sommer 1927 hat sich in Zürich eine gemeinnützige Genossenschaft gebildet, die die Schaffung einer modernen Markthallenanlage in der Stadt Zürich bezweckt. Die Genossenschaft sieht die Ueberdeckung der Sihl zwischen Sihlbrücke bis unterhalb der heutigen Gefnerbrücke vor. Der hierdurch gewonnene Raum soll in Verbindung mit dem Terrain der heutigen Militärstallungen zu einer großzügigen Marktanlage ausgebaut werden, bestehend aus Hallen, gedeckten Marktständen, einem großen, offenen Marktplatz, sowie zwei Stationierungsplätzen für Fuhrwerke und Automobile, ober- und unter-

halb des Marktplatzes. Die gesamten Anlagen sind so projektiert, daß mit dem Bau auf dem heute zur Verfügung stehenden Terrain jederzeit begonnen werden kann. Wenn dann in späteren Jahren die Niederlegung der Militärstallungen erfolgt wird, kann die Anlage erweitert und den dazumaligen Verhältnissen angepaßt werden. Unser Bild stellt diesen Endzustand dar. Im Vordergrund sind der Schanzengraben und im Hintergrund die Kaserne als Anhaltspunkte für die Orientierung erkennbar. Die Ueberdeckung beginnt ca. 50 m unterhalb der Sihlbrücke. An die neuerstellte, verbreiterte Gefnerbrücke und

längs den Anlagen der unteren Kasernenstraße kommen die Hallen zu liegen, deren Straßenseiten mit Läden ausgestattet sind. Die Hallen haben eine Grundrißfläche von 25×60 m bzw. 20×60 m und sind 10 m hoch, so daß noch Galerien eingebaut werden können. In der Verlängerung der Militärstraße liegt ein Verwaltungsbureau-Gebäude, in dem eine Alkoholfreie Marktwirtschaft, Gesundheitspolizei und Marktwirtschaft untergebracht werden. Links und rechts dieses Gebäudes befinden sich die Hauptzufahrten zum Marktplatz. Zwischen Verwaltungsgebäude und Zeughausstraße, die

nun ohne Schwierigkeit verlängert und mit der Uraniastraße zusammengehangt werden kann, sind gedeckte Marktstände vorgesehen. Zum Abschluß gegen die Zeughausstraße soll ein Baublock für Bureauzwecke und Läden geschaffen werden. Eine Grünanlage an der Gefnerallee umschließt, als wirkungsvoller Rahmen, einen Marktplatz von nahezu 20,000 m². Die ausgearbeiteten Pläne für den Hochbau stammen aus dem Architekturbureau Leubenberger & Flückiger, Zürich, der Unterbau wurde vom Ingenieurbüro J. J. Rüegg & Co., Zürich projektiert.

Denken Sie für Ihre Weihnachts-Geschenke an die große Auswahl in PERSER-TEPPICHEN und orientalischen Messingwaren bei V. VIDAL

Spezialhaus für feine Perserteppiche
Bahnhofstr. 31 / Peterstr. Zürich ORELL FÜSSLI-HOF

Puppenmütterchen.

Die Puppenmütterchen, wie man hier schaut, haben ein duftendes Tränklein gebraut; das wird nun dem Puppchen, dem Teddybär schmecken, als ob es weiss Gott was wär. Ich aber denke mir, mit Vergunst, Die Puppenkinderchen warten umsonst. Die beiden Mütterchen listig und klein trinken das Tränklein sicher allein; denn „VIRGO“ gehörte schon stets zu den feinen Lieblingstränklein der lieben Kleinen.

VIRGO Kaffeesurrogat-Mischung 500 gr. Fr. 1.50, Sykes 0.50.

VIRGO

O weh, das Kreuz! Nur nicht piuschen, keine Zeit verlieren, sondern den Rheumatismus sofort an der Wurzel packen! Nehmen Sie Aspirin-Tabletten „Bayer“ in Originalpackung mit der Reglementations-Vignette und dem Bayerkreuz, unterstützt durch Spirosal „Bayer“ das eindringende Einreibemittel. Doppelt hilft sicher!

Preis für die Glasflasche Fr. 2.— nur in den Apotheken erhältlich.

Wer die Ursache seines Übels kennt, kennt auch ein Mittel, das ihn davon befreit.

Von dem Tage an, wo jedermann weiß, daß die Unpfllichkeiten, die ihn von Zeit zu Zeit befallen, dann auf einige Zeit verschwinden und bald wieder heftiger und drückender wiederkehren, aus der Verarmung des Blutes und der nervösen Abspannung entstehen, von dem Tage an wird der Gebrauch der Pink Pillen sich verallgemeinern, denn man hat noch kein wirksameres Heilmittel gefunden, um dem Blut seinen Reichtum wiederzugeschenken und den guten Zustand des Nervensystems wiederherzustellen.

Die Pink Pillen sind ein vollkommenes Stärkungsmittel, denn sie erneuern nicht bloß das Blut und die Nervenkräfte, sondern wirken außerdem noch sehr energisch auf alle Lebensfunktionen. Auch betrachtet man sie als eines der wirksamsten Heilmittel gegen Blutarmit, Neurasthenie, allgemeine Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Magenleiden, nervöse Erschöpfung.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depot: Apotheke „Imhof, Quai des Bergues, 21, Genf, Fr. 2.— per Schachtel.

Weihnachten!

Rohrmöbel
Verlangen Sie unsere Kataloge
— Fabrikpreise —
Rohr-Industrie, Rheinfelden

„Waz“

Die erprobte **ZAHNBÜRSTE**
Überall erhältlich.

BODENWICHSE ABEILLE

Einzigechte Bodenwische

HOTEL Habis-Royal
Bahnhofplatz ZÜRICH
Restaurant

Annoncen-Regie
RUDOLF MOSSE
ZÜRICH und BASEL
sowie sämtliche Filialen

ENGLISCH IN 30 STUNDEN
gelingt sprechen lernt man nach interessanter, leichtfaßlicher Methode durch brieflich. **FRÜNTERRICHT**
Erfolg garantiert, 800 Referenzen. Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Laserna 607. Prospekt gegen Rückporto.

Kaufe aus Deiner Zeitung und Du kaufst gut:

Dieser Husten verschwindet
sofort nach Gebrauch der seit 100 Jahren bewährten Zürcher **Elefantent Pastillen** mit Salzwirkung

(nach Dr. W. H. Wilmann)
Elefantent-Apothek
Marktgasse 6-Zürich I
Schachtel Fr. 1.50
= Postversand =
In allen Apotheken

Jelmoli
für Qualitätssure und Selig-Genuss
Wohlkann-Genuss